

Verdienter 4:2 Sieg und Fair Play

Am Freitagabend standen alle Zeichen auf Spielabsetzung und verschieben auf einen anderen Termin. Dieser Zustand begleitet uns diese ganze Saison und ich kann stolz vermelden, keine einzige Partie wurde von uns aus verschoben. Wir haben immer nach Lösungen gesucht und in der Einheit Familie E1, E2 und D1 gefunden. Wenn man will findet man Lösungen und stellt die Jagd nach Punkten und Platzierungen mal hinten an. Nach mehreren Telefonaten am Freitagabend war die Lösung ganz einfach, nicht genug Kinder in Plötzkau, treten wir halt 5:1 oder 6:1 an, Hauptsache keine Terminverschiebung. Die Spielgemeinschaft brachte am Sonntagmorgen doch 8 Kinder mit und auf kurzem Weg einigten wir uns so von Beginn an zu spielen. Mit dem Schiedsrichter wurde abgesprochen, bei Bedarf eventuell die Spielzeit zu verkürzen, war letztendlich nicht nötig da wir gemeinsam auch Lösungen fanden. Ein Spieler der Spielgemeinschaft war in der zweiten Halbzeit zu entkräftet und musste vom Feld. Fair Play, auch wir nahmen einen Spieler vom Feld und spielten das Spiel bis zum Ende. Die Tabellennachbarn waren ebenfalls eine reine Jahrgangsmannschaft und vom Niveau uns ebenbürtig. Einheit dominierte die erste Halbzeit und ließ dann unaufmerksam eine Minute vor Halbzeitpfeif einen Gegentreffer zu. Die Konzentration am Spieltag hoch zu halten fällt dem ein oder anderen Kicker doch recht schwer. Welche Position spiele ich denn? Ausführlich vorher besprochen, mit den Gedanken halt nicht bei der Sache. Trinkflasche in der Kabine obwohl vorher darauf hingewiesen, Schleifen offen, ich muss nochmal zur Toilette. Alles so Kleinigkeiten, die in der D-Jugend doch eigentlich keine Rolle mehr spielen dürften. Bei einem 4:2 Gesamtsieg braucht man kein Haar in der Suppe suchen, aber..... den Spaß und die Gier nach mehr holt man sich in diesen Spielen, nicht in Barby, hier auf dem Einheitsportplatz! Mehrere Chancen haben wir verdaddelt, weil der besser positionierte Spieler eben nicht bedient wurde. Ein verdienter Sieg, 3 Punkte für die Tabelle, in der Kabine war jedenfalls bessere Stimmung als am vorherigen Spieltag. Felix und John schossen jeweils 2 Tore und ließ ungefähr 3 Tore heute aus.

Kader:

Max Reinhardt (TW), Felix Timplan (2), John Henschel (2), Lukas Hartenstein ©, Paul Eckert, Yannis Ozeir, Raphael Müller, Mohammad Osmann

Trainer: Maik Müller, Co Trainer: Jens Hartenstein